Halbleinen

Ein Gewebe in Leinwand oder Köperbindung, dessen Kette aus Baumwolle und Schuß aus Flachs ist. Erkennbar an kleinen Verdickungen in der Schußrichtung. Halbleinen findet Verwendung u.a. für Tischdecken, Bettwäsche und Küchentücher. Halbleinen ist eine Gütebezeichnung, daraus hergestellte Geschirrtücher sind abriebfester und fusselfreier als Geschirrtücher aus reiner Baumwolle.

Verfasser: Siria, 02.11.2012

Ergänzung: Damit das Gewebe Halbleinen genannt werden kann, muss es mindestens 40 % Leinen enthalten. Gemischt werden kann es auch mit Chemiefasern oder Baumwolle.